



Andacht
zur
Kreissynode des Kirchenkreises
Halberstadt
am 19.06.2021

Diakon Hans Jaekel
Pädagogisch-Diakonischer Vorstand
Evangelischen Stiftung Neinstedt



Liedbuch „Singt von Hoffnung“ S.35

Lied: //Wo zwei oder drei in deinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen.//

Votum

Die Sonne ist aufgegangen.

Der Tag hat begonnen.

Lasst uns wach sein und merken, was Gott uns heute schenkt.

Lasst uns Gott danken, der uns bewahrt hat.

Lasst uns Gott loben, der uns leitet.

Lasst uns Gott singen, der unser Werk vollendet.

Das Leben beginnt jeden Tag neu.

Lasst uns wach sein und merken, was Gott uns heute schenkt.

Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus sei mit Euch.

Alle: ...und mit deinem Geist. Amen

Lied: //Wo zwei oder drei in deinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter

Aus Psalm 116

gemeinsam in leichter Sprache beten:



Ich liebe Gott, weil er mich hört.
Er hört zu, wenn ich um Gnade bitte.
Ja. Er schenkt mir ein offenes Ohr.

Zu ihm will ich mich halten.
Mein Leben lang.
Mir ist es schlecht ergangen.
Trotzdem vertraue ich ihm.
Ich dachte:
Alle Menschen lügen mich an.
Ich hatte Angst.

Wie kann ich nun Gott danken?
Er hat so viel Gutes für mich getan.
Ich erhebe das Glas auf Gott.
Dankbar bin ich für meine Rettung.
Seinen Namen werde ich ewig in Ehren halten.
Das verspreche ich vor aller Öffentlichkeit.

Gott, ich gehöre dir.
Du entfesselst mich.
Ich bin frei.
Lobe den Herrn. Halleluja.

Gesungen: Ehr sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist. Wie es war von Anfang an, jetzt und immer dar und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.



**ZUR
HEILUNG
ANSTIFTEN**



Barmherzige Samariter ...

... sind achtsam, leisten Erste Hilfe und versorgen eine Wunde;



... sind kooperativ und organisieren Heilung durch Profis;



... sind kreativ und kümmern sich um Geld.



nach Lukas 10,25-37



Wir beten...

Es gibt Lasten, die zu tragen sind.
Es gibt Zeiten der Bedrohung.
Zu denen müssen wir JA sagen.
Nüchtern und wachsam.
Denn jeder hat seine verletzlichen
Seiten.

Unser Gott,
wenn wir das Ende nicht sehen,
kaum noch Licht am Horizont,
dann bewahre uns davor,
uns einzuspinnen in Grübelei.
Bewahre uns vor der Sorge,
die alles zum Berg werden lässt und
uns die letzte Luft nimmt.

Lass das Wunder geschehen,
dass alle Angst vor der Zukunft,
dass alle Sorge um Kinder, Jugendliche,
Familien und alte Menschen
in deinen Schoss fallen, unser Gott.

Lass das Wunder geschehen,
dass wir als Befreite hervorgehen,
als Menschen des Vertrauens. Amen.

Vater unser Lied

Liedbuch „Singt von Hoffnung“ S. 47



Bist zu wie ein Vater, der sein Kind nie vergisst.
Der trotz all seiner Größe immer ansprechbar ist
Deine Herrschaft soll kommen. Das, was du willst,
geschehn. Auf der Erde, im Himmel sollen alle es
sehn.

Refrain:

Vater, unser Vater, alle Ehre deinem Namen.
Vater, unser Vater, bis ans Ende der Zeiten, Amen.

Gib uns das was wir brauchen, gib uns heut unser
Brot.

Und vergib uns den Aufstand gegen dich und dein
Gebot.

Lehre uns zu vergeben, so wie du uns vergibst.

Lass uns treu zu dir stehen, so wie du immer liebst.

Refrain:

Vater, unser Vater, alle Ehre deinem Namen.
Vater, unser Vater, bis ans Ende der Zeiten, Amen.

Nimm Gedanken des Zweifels und der Anfechtung
fort.

Mach uns frei von dem Bösen durch dein mächtiges
Wort.

Deine Macht hat kein Ende. Wir vertrauen darauf.

Bist ein herrlicher Herrscher. Und dein Reich hört nie
auf.

Refrain:

Vater, unser Vater, alle Ehre deinem Namen.

Vater, unser Vater, bis ans Ende der Zeiten, Amen.



Segenswort

Gott segne uns.

Er sei uns gnädig.

Der Herr erhöere unser Gebet, dass sich Güte
und Treue begegnen können.

Dass Gerechtigkeit und Frieden sich küssen.

Der Gott der Liebe tröste und heile uns. Amen.



**Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!**